

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Fußboden!

Sie haben sich für einen textilen Bodenbelag entschieden. Damit sorgen Sie für eine besonders behagliche Atmosphäre in Ihren Räumen. Außerdem können diese Beläge Hausstaub vorübergehend sehr gut binden. Eine Eigenschaft, die vor allem Hausstaubmilbenallergikern zugutekommt.

Teppichböden sind schnell und einfach zu reinigen

Die Reinigung Ihres textilen Bodenbelags ist nicht nur eine Frage der Ästhetik und Hygiene, sie ist auch ein wichtiger Beitrag zur Werterhaltung.

Auch Teppichböden müssen regelmäßig von Staub und anderen Verunreinigungen befreit werden. Dabei gilt, qualitativ hochwertige Teppichböden sind weniger schmutzempfindlich und auch einfacher zu reinigen als minderwertige Produkte. Entsprechend der DIN 18365 ist die Reinigung und Pflege zum Erhalt des Teppichbodens sehr wichtig. Mit der richtigen Reinigung und der darauf abgestimmten Pflege erhalten Sie die Schönheit Ihres Teppichbodens und verlängern seine Lebenserwartung um ein Vielfaches.

Nur wenn Sie sich als Nutzer des Teppichbodens an die Ausführungen dieser Anweisung halten, haben Sie auch die Gewährleistung von FUSSBODEN BAUER, sowie vom Hersteller des Teppichbodens.

Bitte beachten:

Gewerblich genutzte Flächen werden in der Regel stärker genutzt als private Bereiche. Deshalb gelten für die Reinigung und Pflege von Teppichböden im gewerblichen Bereich, wie z. B. in Ladengeschäften, Hotels, etc. besondere Anforderungen und entsprechend kürzere Reinigungs- und Pflegeintervalle.

Wichtige Hinweise: Diese Reinigungs- und Pflegeanweisung ist gültig für alle textilen Bodenbeläge gemäß DIN 18365, die von der Firma FUSSBODEN BAUER erworben oder verlegt wurden. Für bauseits ausgeführte Reinigungs- und Pflegemaßnahmen kann keine Gewährleistung übernommen werden. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen.

Achtung: Die Werterhaltung Ihres textilen Bodenbelags ist wesentlich von seiner sachgemäßen Pflege und Reinigung abhängig. Ein großer Teil des Schmutzeintrages kann durch Sauberlaufzonen und Schmutzfangmatten vor bzw. in den Eingangsbereichen vermieden werden. Diese sollten insbesondere im Objekt eine Mindestgröße von 2-3 Schrittlängen besitzen und müssen regelmäßig gereinigt werden, um ihren Zweck langfristig zu erfüllen.

Mit der sofortigen Beseitigung von Flecken sowie einer sach- und fachgerechten Reinigung in entsprechenden Intervallen sorgen Sie dafür, dass Sie lange Freude an Ihrem Teppichboden haben werden.

Da es eine Vielzahl von Reinigern gibt sollte unbedingt vor Anwendung an unauffälliger Stelle oder an einem Reststück das Reinigungsmittel getestet werden, um die Verträglichkeit zur Faser und Färbung zu überprüfen.



FUSSBODEN
BAUER

www.die-welt-der-böden.de

Bauer GmbH & Co.

Zum Schmelzhof 18
97786 Motten-Kothen
Tel. 09748 9230
Fax 09748 9233
info@fussboden-bauer.de
www.die-welt-der-böden.de



Schützen Sie Ihren Teppichboden!

Reinigungs- und Pflegeanweisung für Ihren textilen Bodenbelag



FUSSBODEN
BAUER

www.die-welt-der-böden.de

Die Unterhaltsreinigung erfolgt mit einem Staubsauger, vorteilhaft sind hierbei Microfilter.

Auch beim Saugen gibt es feine Unterschiede. Je nach Teppichboden sollten Sie einen glatten Aufsatz oder einen Bürstenaufsatz verwenden.

kurzflorige und dichte Teppichböden	Sauger mit Bürstenaufsatz
grobe Schlingenware aus Wolle und langflorige Teppichböden	Sauger mit glatter Düse

Die Häufigkeit der Unterhaltsreinigung richtet sich nach dem Grad der Verschmutzung und der gewünschten Hygiene.

Intensive **Reinigung** bei flächigem Schmutz und Grauschleier

Für eine intensive Reinigung bei großflächigen Verschmutzungen oder Grauschleier.

Pulverreinigung (nicht für Nadelvlies geeignet)

1. Vor der Pulverreinigung den Teppichboden gründlich absaugen.
2. Reinigungspulver gleichmäßig auf den Boden aufstreuen und sofort mit einer weichen Bürste oder einem Schrubber einarbeiten.
3. Nach der vollständigen Trocknung (ca. 1 Stunde) den Teppichboden erneut gründlich absaugen.

Sprühextraktion (nicht für Teppichböden mit Vliesrücken, Teppichfliesen oder Nadelvlies geeignet)

1. Vor der Sprühextraktion den Teppichboden gründlich absaugen.
2. Sprühextraktionsmittel nach Angaben des Herstellers verdünnen und in Sauberwasserbehälter des Sprühextraktionsgerätes geben.
3. Über die Sprüh-Saug-Düse wird der Teppichboden mit der Reinigungslösung eingesprüht und gleichzeitig wieder abgesaugt. Der gelöste Schmutz und der Wasserüberschuss werden in einen Schmutzwasserbehälter transportiert.
4. Punkt 3 mit klarem Wasser wiederholen und intensiv absaugen.
5. Nach vollständiger Trocknung (ca. 12 Stunden) den Teppichboden erneut gründlich absaugen.

Wichtig: Überlappend in kleinen Arbeitsschritten arbeiten, um Streifenbildung zu vermeiden. Keine Gegenstände (insbesondere metallische) auf den noch feuchten Boden stellen: Fleckengefahr!

Mit einfachen, aber effektiven Mitteln lassen sich normale Verschmutzungen ebenso schnell und sicher entfernen wie hartnäckige Flecken. Grundsätzlich gilt, je frischer der Fleck ist umso besser und leichter lässt er sich entfernen.

Phase 1: Lösen Schmutz und Flüssigkeiten sofort entfernen

- Lösen Schmutz mit dem Staubsauger entfernen.
- Flüssigkeiten mit einem sauberen, nicht färbenden, saugfähigem Tuch oder Zellstoff abtupfen.
Nicht verreiben!
- Eingetrocknete Substanzen vorsichtig mit einem Messerrücken oder Löffel abheben und ausbürsten.

Phase 2: Mit lauwarmem Wasser lösen

- Flecken mit lauwarmem Wasser behandeln.
- Kein Spülmittel oder Waschpulver verwenden.
- Flüssigkeit mit einem nicht färbenden, saugfähigem Tuch oder Zellstoff abtupfen.

Phase 3: Mit Teppichshampoo behandeln

- Fleck mit handelsüblichem Teppichshampoo anlösen. Dabei Gebrauchsanweisung des Herstellers beachten!
- Gelöste Substanzen zwischendurch mit einem nicht färbenden, saugfähigem Tuch abtupfen.
- Restliches Teppichshampoo mit lauwarmem Wasser entfernen.

Wichtig: Nadelvlies, Kugelgarn und Teppichfliesen können nur mit Trockenschaum oder vorgefertigtem Schaum gereinigt werden.

Phase 4: Mit Fleckentfernungsmitteln nachbehandeln (z. B. bei Öl- und Fettflecken)

- Vor der Behandlung das Fleckenmittel an einem Reststück oder einer verdeckten Stelle testen.
- Prüfen Sie, ob sich der Teppichboden verfärbt oder sonst einer Art und Weise verändert hat.
- Trockenen Teppichboden mit dem Fleckentferner gemäß Gebrauchsanweisung behandeln.

Wichtig: Fleckentferner immer mit einem Tuch auftragen.

Teppichboden nie durchfeuchten, da sonst Schäden an der Verklebung oder am Unterboden entstehen können.

Nach Trocknung, den Teppichboden erneut staubsaugen.

Für Schurwollteppiche bitte nur spezielle Fleckentfernungsmittel verwenden, die dafür freigegeben sind.



Bei richtiger Reinigung und Pflege werden Sie lange Freude an Ihrem textilen Bodenbelag haben

Tipps für hartnäckige Fälle

Rotwein

Sofort den Fleck abtupfen und anschließend mit reichlich Speisesalz bestreuen. Nach der Trocknung saugen und falls erforderlich mit Teppichshampoo nachbehandeln.

Kerzenwachs

Wachs mit einem Messerrücken oder Löffel abheben und verbleibende Reste mit Fleckentferner oder Waschbenzin lösen (vorher an verdeckter Stelle testen). Bügeln mit Löschpapier kann dazu führen, dass Farbstoffe der Kerze in den Teppich eingebügelt werden.

Blut

Sofort kaltes Wasser auf den Blutfleck geben. Anschließend mit einem weichen sauberen Tuch abtupfen. Gegebenenfalls mit Teppichshampoo nachbehandeln.

Kaugummi

Legen Sie einen Eiswürfel auf das Kaugummi, bis dieses bröckelig wird oder verwenden Sie ein Vereisungsspray. Zerschlagen Sie die Masse und bürsten Sie die zersplitterten Teile aus. Auch hier kann eine Nachbehandlung mit Teppichshampoo erforderlich sein.